

Anwendungsbereich	Im Innenbereich zum transparenten Lackieren von Holzfußböden und Möbeln. Ungeeignet für Korkparkett.
Eigenschaften	Seidenglänzend, transparent, leicht honigtönend, Speichel- und schweißecht nach DIN 53 160. Nach DIN EN 71, Teil 3 für Spielzeug geeignet. Ergibt einen schmutzabweisenden Anstrichfilm, der begrenzt wasser- und chemikalienbeständig, sowie abrieb- und kratzfest ist.
Volldeklaration	Isoaliphate, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Ricinenöl-Naturharz-Ester, mikronisiertes Wachs, Kieselsäure, dehydrierter Aminozucker und bleifreie Trockenstoffe (Co).
Farbton	Farblos bis leicht gelblich (Farbzahl ca. 8 nach Gardner).
Verdünnung	SVALOS - Verdünnung Nr. 222.
Verarbeitung	Durch sparsames Streichen oder Rollen unverdünnt, oder Spritzen (5 - 10 % SVALOS -Verdünnung Nr. 222 oder Nr. 293) bei Temperaturen über 12°C, Trocknung bei guten Licht- und Belüftungsverhältnissen.
Verbrauch	1. Anstrich: 1 l unverdünnt reicht für ca. 15 - 19 m ² , d.h. 59 ml/m ² . 2. Anstrich: 1 l unverdünnt reicht für ca. 15 - 28 m ² , d.h. 47 ml/m ² . Genaue Werte am Objekt ermitteln. Die Gesamttrockenfilmstärke darf 50 µm nicht überschreiten.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS - Verdünnung Nr. 222 oder LEVO -Pinselreiniger Nr. 997.
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 24 - 48 Stunden. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten beachten. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte längere Trockenzeiten beachten. Vollständige Aushärtung nach 4 Wochen, in dieser Zeit Fläche schonend beanspruchen.
Dichte	ca. 0,86 g/ml
Hinweise	<p>Mit TUNNA - Fußbodenlack Nr. 610 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z.B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme oder Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Lack, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich.</p> <p>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen. EUH208 Enthält Cobalt(2+)Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,75 l; 5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Lacke in Anbruch Gebinden reagieren mit Sauerstoff. Je weniger Lack noch vorhanden ist, umso mehr. Reste sollen in kleinere Gefäße umgefüllt werden.
	Verarbeitungshinweise: siehe Rückseite

Verarbeitungshinweise

TUNNA - Fußbodenlack Nr. 610

Vorbereitung	Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 15 %), feingeschliffen fest, saugfähig, sauber, fett- und staubfrei sein. Harzreiche Hölzer sorgfältig mit SVALOS-Verdünnung Nr. 222, exotische Hölzer mit KIROS-Verdünnung Nr. 710 ausbürsten und trocknen lassen. Vor Gebrauch gut aufrühren.
Verarbeitung	<p>Grundierung mit MELDOS-Naturharz-Hartöl Nr. 264 für Nadelhölzer oder ARDVOS-Holzöl Nr. 266 für Laubhölzer. 15 – 20 Minuten nach dem Auftrag Überstand abnehmen.</p> <p>Nach Trockenzeit von 12 – 24 Stunden Zwischenschliff mit Pad ohne Körnung (z.B. beiges), bei Möbeln mit Pad (Vlies) entsprechend mindestens 280er Körnung. Zwei sparsame Aufträge mit TUNNA - Fußbodenlack Nr. 610 durch Streichen oder Rollen unverdünnt, evtl. Zwischenschliff, wenn die Fläche nach dem 1. Auftrag rau ist.</p> <p>Zum Spritzen mit 5 % SVALOS - Verdünnung Nr. 222 verdünnen.</p>
Renovierung	Nicht intakte Altanstriche müssen vollständig entfernt werden. Vorbereitung der Fläche und Anstrichaufbau wie vorab beschrieben.
Reinigung und Pflege	<p>Je mehr der Anstrich in den ersten Tagen geschont wird, um so länger ist die Lebensdauer. In den ersten 3 Wochen nur trocken reinigen und keine Teppiche auslegen. Möbel und andere Einrichtungsgegenstände vorsichtig hinstellen.</p> <p>Reinigung: Mit einem leicht feuchten Tuch. Zusatz von TRENA - Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser in der angegebenen Dosierung. Andere Seifen und Reiniger meiden.</p> <p>Pflege: Mit DRYADEN – Möbel-Politur Nr. 560, immer dann, wenn die Oberfläche matt aussieht.</p>
Hinweise	<p>Bei zu hoher Holzfeuchte von Parkett oder Dielen können Schrumpfungsrisse und weiße Stellen im Lack entstehen.</p> <p>Hohe Schichtstärke beeinträchtigen Aussehen und Trocknung des Anstriches stark.</p>

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

März 2016